

Vorlage Nr. 094/11

Betreff: **Stellplatzanlage Humboldtplatz (53014-852)**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Bauausschuss			31.03.2011		Berichterstattung durch:		Herrn Kuhlmann Herrn Schröer	
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

5301	Öffentliche Verkehrsflächen
------	-----------------------------

Betroffenes Leitbildprojekt / Betroffene Maßnahme des IEHK

10, Vitale Innenstadt

Finanzielle Auswirkungen

☒ Ja	☐ Nein	
☒ einmalig	☐ jährlich	☐ einmalig + jährlich

Ergebnisplan Erträge Aufwendungen	Investitionsplan Einzahlungen 90,0 T€ Auszahlungen 212 T€
--	--

Finanzierung gesichert

☒ Ja ☐ Nein

durch

☐ Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt

☒ Mittel aus Projekt 53014-853 „Flächenverkauf Umfeld Humboldtplatz“

☐ sonstiges (siehe Begründung)

mittelstandsrelevante Vorschrift

☐ Ja ☒ Nein

Beschlussvorschlag / Empfehlung:

Der Bauausschuss stimmt der geänderten Planung zum Umbau der Stellplatzanlage zwischen City-Club-Hotel und Wohn- und Geschäftshaus „Pro Urban“ zu und beschließt folgende Herstellungsmerkmale:

1. Fahrbahn und Stellplätze in Betonsteinpflaster, Farbe anthrazit, Unterbau Bauklasse IV
2. Markierung der Stellplätze mit weißen Pflastersteinen
3. Einfassung der Pflasterfläche mit Bordsteinen in Beton
4. Entwässerung der befestigten Flächen durch den Einbau von Rinnen und Einläufen mit Anschluss an die vorh. Grundleitung
5. Beleuchtung, Mastleuchten, Fa. Hess, Novara S
6. Baumbepflanzung, Hochstamm, StU 20 – 25 cm

Begründung:

Der Bauausschuss hat in seiner Sitzung am 30. 09. 2010 die Planung zum Umbau der Stellplatzanlage zwischen City-Club-Hotel und Wohn- und Geschäftshaus „Pro Urban“ zur Kenntnis genommen und hierzu die Herstellungsmerkmale beschlossen.

Im Zusammenhang mit der Höhenfestsetzung für das geplante Wohn- und Geschäftshaus und bei der detaillierten Ausbauplanung der Stellplatzanlage wurde festgestellt, dass der Entwurf der Stellplatzanlage in der vorgesehenen Form nur schwer durchführbar ist.

Folgende Gründe sprechen für eine Änderung der bisherigen Ausbauplanung:

1. Ein Bodengutachten hat ergeben, dass in Tiefen von ca. 0,30 – 2,00 m unter Geländeoberkante verwittertes Felsgestein angetroffen wurde. Dieses Gestein ist der Bodenklasse 4 – 5 zuzuordnen. Bei der Kostenermittlung ist von leichter aufzunehmenden Bodenklassen ausgegangen worden. Ein Ausbau nach der bisherigen Planung würde zu erheblichen Mehrkosten führen.
2. Bei der bisherigen Planung wurden Rettungswege der Feuerwehr nicht genügend berücksichtigt. Eine ins Freie führende Tür den City-Club-Hotels wäre durch einen Stellplatz behindert.
3. Die bisherige Planung hat lediglich die vorhandenen Höhen der Lichtschächte des Hotels und nicht die angrenzende Böschungsflächen berücksichtigt. Hierdurch hätte die gesamte Stellplatzanlage um etwa 0,70 – 1,00 m tiefer angelegt werden müssen, mit den bereits oben erwähnten Mehrkosten.

Die geänderte Planung der Stellplatzanlage, über die auch die Tiefgarage des Wohn- und Geschäftshauses angefahren wird, sieht eine etwa 6,00 m breite Fahrgasse mit je einem 1,50 m breiten Streifen zum Be- und Entladen und hierzu senkrecht angeordnete Stellplätze in der notwendigen Anzahl von 25 Stück vor.

Die Fahrbahnoberfläche sowie die einzelnen Stellplätze sollen in anthrazitfarbigem Betonsteinpflaster hergestellt werden. Die Markierung der jeweiligen Stellplätze soll an Stelle von Aluminiumnägeln mit Hilfe von weißen Pflastersteinen hergestellt werden, um Stolperstellen zu vermeiden. Der Unterbau für die Fahrbahn und die Stellplätze wird gemäß der Bauklasse IV der RStO mit einer Frostschuttschicht aus Kies-Sand-Gemisch und einer Schottertragschicht aus Natursteinschotter, 0/45 mm, hergestellt.

Die Entwässerung der befestigten Flächen wird durch den Einbau von Rinnen und Einläufen, die an die vorhandenen Grundleitungen angeschlossen werden, sichergestellt.

Durch die geänderte Ausbauplanung unter Berücksichtigung der Pflicht der Stadt Rheine zur Anlegung von 25 Stellplätzen zugunsten des Hotels, konnte lediglich ein Grünbeet mit Baumbepflanzung auf der Stellplatzfläche angeordnet werden. Ein weiterer Baum soll in den verbleibenden Grünstreifen unterhalb des Wohn- und Geschäftshauses gepflanzt werden.

Die geänderte Ausbauplanung der Stellplatzanlage wurde im Vorfeld mit dem Bauherren des Wohn- und Geschäftshauses sowie dem Eigentümer des City-Club-Hotels abgestimmt. Beiden Herren begrüßten die geänderte Ausbauplanung und haben dieser Ausbauvariante zugestimmt.

Finanzierung:

Die Ausbaurkosten für die Herstellung der Stellplatzanlage werden auf ca. 212 T€ geschätzt. Der Käufer der städtischen Grundstücksfläche wird sich an diesen Kosten mit 90 T€ beteiligen.

Anlagen:

Geänderte Ausbauplanung der Stellplatzanlage CC-Hotel